

dert eine ständige Erziehung der Parteimitglieder und aller Werktätigen, die Schaffung von Beispielen und die Vermittlung der besten Erfahrungen. Die Bezirksleitung sorgte jedoch nicht dafür, daß in der gesamten Parteiorganisation systematisch mit den Beschlüssen der Partei gearbeitet und streng auf die Durchführung der Beschlüsse geachtet wurde. So ist es zu erklären, daß es gegenwärtig in Parteiorganisationen des Bezirkes sowohl faulen Liberalismus wie auch Sektierertum gibt. Es gibt Parteiorganisationen und Parteimitglieder, die die Durchführung wichtiger wirtschaftlicher Aufgaben dem Selbstlauf überlassen, die vor Auseinandersetzungen zurückweichen, sich gegenüber Provokationen sorglos und versöhnlerisch verhalten, große Planrückstände und Exportschulden dulden, Mängel in der Qualität der Erzeugnisse und andere Mißstände einfach hinnehmen. Es gibt zahlreiche sektiererische Überspitzungen und Entstellungen im Verhältnis zur Intelligenz, gegenüber den Mittelschichten und auch bei der Gewinnung der Bauern für die sozialistische Umgestaltung. In staatlichen Organen wurde in bezug auf die Agrarpolitik und das Handwerk offen eine der Partei entgegengesetzte Linie durchgeführt. Dies alles macht dem Gegner Hoffnungen, daß er im Bezirk Dresden Stützpunkte für seine feindliche Tätigkeit finden kann.

Das Politbüro des Zentralkomitees hat sich in letzter Zeit gründlich mit dem Stand der Parteiarbeit, besonders der Leitungstätigkeit, im Bezirk Dresden befaßt und ernste Kritik an der Arbeit der Bezirksleitung und ihres Büros geübt. Wir sind sicher, daß sich die Delegiertenkonferenz ebenfalls kritisch mit der Lage im Bezirk auseinandersetzen und Maßnahmen beschließen wird, um rasch eine Wende in der Parteiarbeit herbeizuführen, die davon ausgeht, daß eine konsequente Durchführung der Beschlüsse von Partei und Regierung gewährleistet werden muß.

Der Bezirk Dresden hat große Bedeutung für die gesamte Republik. Er ist an der industriellen Bruttoproduktion mit etwa einem Siebentel (13,2 Prozent) beteiligt. In ihm sind solch wichtige Industriezweige wie die Elektroindustrie, die Kamera- und Kinoindustrie und wesentliche Zweige der Metallurgie konzentriert. Im Bezirk bestehen große Möglichkeiten zur raschen Entwicklung eines leistungsfähigen Viehbestandes und zur Erhöhung der landwirtschaftlichen Marktproduktion. Euer Bezirk ist ein bedeutendes Zentrum des wissenschaftlichen und kulturellen Lebens.

Unter Führung der Partei haben die Werktätigen des Bezirkes Dresden ein hohes Entwicklungstempo der industriellen Produktion und beachtliche Erfolge in der Landwirtschaft erzielt. Die hervorragenden Taten vieler Aktivisten und Neuerer - wir erwähnen nur Irmgard Richter und Günter Chri-